

Tag der offenen Tür: Green City lädt zum Kennenlernen ein!

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, den 24. Mai 2016

Am 16. Juni heißt es bei Green City wieder: Hereinspaziert! Die Umweltorganisation öffnet zwischen 16:00 und 20:00 Uhr ihre Türen in der Lindwurmstraße 88. Interessierte haben die Möglichkeit, das Büro und die MitarbeiterInnen näher kennenzulernen. Die BesucherInnen erwartet ein spannendes Rahmenprogramm, bei dem sich Green City in Aktion präsentiert.

Umweltschutz zum Anfassen: Neugierige BesucherInnen können beim Tag der offenen Tür von Green City am 16. Juni zwischen 16:00 und 20:00 Uhr die einzelnen Abteilungen sowie MitarbeiterInnen kennenlernen und Näheres über Ziele und Visionen erfahren. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit einem besetzten und umgestalteten öffentlichen Platz vor dem Lindwurmhof, kostenloser Beratung zu Garten –und Gebäudebegrünung, Energiegewinnung aus Muskelkraft sowie einer Ausstellung zur Erfolgsgeschichte des Vereins versprechen einen spannenden Abend. Interessierte MünchnerInnen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Green City freut sich bei Getränken und ausgelassener Atmosphäre auf angeregte Gespräche. Mehr Informationen finden Sie auf www.greencity.de.

Termin: Donnerstag, 16. Juni 2016, 16:00 bis 20:00 Uhr

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Lindwurmstraße 88, 2. Aufgang, 5. Stock, 80337 München

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen:

<https://goo.gl/ShBP6N>

Pressekontakt

Katja Sorg

(089) 890 668-312

presse@greencity.de

Nachhaltig Kleidung konsumieren: Auf der Kleidertauschparty von Green City e.V.

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, 23. Mai 2016

Am 7. Juni 2016 lädt die Umweltorganisation Green City e.V. zur Kleidertauschparty in die orange bar. Gut erhaltene Hosen, Jacken und mehr wechseln in gemütlicher Atmosphäre ihre BesitzerInnen.

Green City e.V. gibt BesucherInnen auf der Kleidertauschparty die Möglichkeit, ihren Kleiderschrank auszumisten, aufzustocken und ganz nebenbei das Klima zu schützen. Denn jedes Kleidungsstück, das weitergegeben wird und nicht neu produziert werden muss, spart wichtige Ressourcen wie Wasser, Energie und viele mehr. Bei gekühlten Getränken und Partymusik finden Secondhand-Kleidungsstücke ein neues Zuhause. Kriterien für einzutauschende Kleidung gibt es keine, lediglich in gutem Zustand sollte sie sein. Die Umweltorganisation freut sich besonders über Kinder- sowie Herrenkleidung.

Einen besonderen Service bieten diesmal die Freien Lastenradler: Sie bringen BesucherInnen inklusive Ausbeute ganz bequem zur nächsten ÖPNV-Haltestelle.

Mehr Informationen finden Sie auf www.greencity.de/kleidertauschpartys

Termin: Dienstag, 7. Juni 2016, 18:00 bis 21:00 Uhr

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: orange bar, Zirkus-Krone-Str. 10, 80335 München

Unkostenbeitrag: 2 Euro

Hochauflösende Pressefotos können Sie hier herunterladen:
<https://goo.gl/9MBqTb>

Pressekontakt

Katja Sorg

089 / 890 668-312

presse@greencity.de

AOK Blade Night fährt zum Saisonauftakt am 23. Mai die Strecke Schwabing

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, 19. Mai 2016

Am Montag, 23. Mai lädt die Umweltorganisation Green City e.V. wieder zur AOK Blade Night – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Ab 19:00 Uhr beginnt die Veranstaltung mit Programm auf

dem Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums. Von dort startet um 21:00 Uhr der Skaterzug. Als eine von drei ausgesuchten Strecken steht zum Saisonauftakt die Strecke Schwabing an. Auf autofreien Straßen skaten die TeilnehmerInnen von der Theresienhöhe über die Hackerbrücke und die Dachauer Straße nach Schwabing. Die Münchner Prachtstraßen Leopold- und Ludwigstraße führen den Skaterzug über die Theresienstraße zurück zum Ausgangspunkt. Zur Auswahl stehen eine lange und eine kurze Variante. Welche davon gefahren wird, richtet sich wie immer nach der Anzahl der Bladeguards, die ehrenamtlich am Montag einsatzbereit sind. Wer also regelmäßig mitskatet, ist herzlich eingeladen, sich als StraßenordnerIn im Zug oder zu Fuß zu engagieren. Mehr Infos dazu gibt es hier: www.bladeguardseite.de. Ob das Wetter am Montag einen Start zulässt, erfahren Interessierte am selben Tag ab 14:00 Uhr auf www.aok-bladenight.de.

Termin: 23. Mai bei gutem Wetter, 19:00-23:00 Uhr (Programm ab 19:00 Uhr, Start der Fahrt um 21:00 Uhr, Ende gegen 23:00 Uhr)

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Theresienhöhe, München

Kosten: Ein freiwilliger Beitrag von 2 Euro wird erbeten. Als Dankeschön gibt es ein Starterbändchen zum Sammeln und die kostenfreie Ausleihe von Inline-Skates, Schonern und Helmen.

Ansprechpartnerin: Carolin Jakob, carolin.jakob@greencity-projekt.de, (089) 890 668 -618

Weitere Informationen: www.aok-bladenight.de

Hochaufgelöste Pressefotos können Sie hier kostenlos herunterladen: <https://goo.gl/gX9cXh>

Pressekontakt

Katja Sorg

(089) 890 668-312

presse@greencity.de

Energiewende: Der Einstieg in den Kohleausstieg

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, den 4. April 2016

Kohleverbrennung ist die schmutzigste und klimaschädlichste Form der Energieerzeugung. In München ist der Kohleblock des Heizkraftwerks Nord für mehr als 17 Prozent der CO₂-Emissionen der Stadt verantwortlich. Trotz ambitionierten Klimaschutzzielen will der Stadtrat gleichzeitig die Kohleverbrennung bis zum Jahr 2035 fortführen. Wie kann der schnelle Einstieg in den Kohleausstieg in Deutschland gelingen? Welche wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen müssen sich hierfür ändern? Auf der Grünen Bühne am 3. Mai diskutiert der Autor Arne Jungjohann diese Fragen mit dem Publikum. Zu der Veranstaltung laden Green City e.V. und Green City Energy AG.

Termin: Dienstag, 3. Mai 2016, 18:30 Uhr

Veranstalter: Green City e.V. und Green City Energy AG

Ort: orange bar, Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München

Eintritt: kostenfrei

Energiewende paradox. Obwohl die erneuerbaren Energien inzwischen ein Drittel der deutschen Stromnachfrage decken, tritt Deutschland beim Klimaschutz auf der Stelle. Verantwortlich dafür sind die Kohlekraftwerke, die rund 80 Prozent aller Treibhausgase im deutschen Stromsektor ausstoßen. Andere Länder machen es vor: In den USA und selbst China ist die Kohle auf dem Rückzug. Will die Politik ihre Klimaschutzziele erreichen, kommt sie an einem zeitnahen

Kohleausstieg nicht vorbei. Das gilt sowohl für die Bundesregierung als auch den Stadtrat in München. Hier fordert das Bürgerbegehren „Raus aus der Steinkohle“ die vorzeitige Abschaltung des Steinkohleblocks im Heizkraftwerk Nord bis spätestens 2022. Auf der Grünen Bühne von Green City stellt Arne Jungjohann die Perspektiven für den Einstieg in den Ausstieg dar. Der Referent ist Politikwissenschaftler und Mitautor des Kohleatlas der Heinrich-Böll-Stiftung. Als freischaffender Berater berät Arne Jungjohann Stiftungen, Parteien, Think-Tanks und zivilgesellschaftliche Akteure in den Bereichen Umwelt-, Klima- und Energiepolitik.

Die Grüne Bühne ist eine offene Veranstaltungsreihe der Münchner Umweltschutzorganisation Green City e.V. und dem Energiedienstleister Green City Energy AG. In unregelmäßigen Abständen bietet sie ExpertInnen, bewährten Initiativen und neuen Ideen aus den Bereichen Stadtgestaltung, Mobilität und Energie ein Forum.

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal herunterladen:

www.greencity.de/presse

Kontakt

Katja Sorg

(089) 890 668-312

presse@greencity.de

Besser leben ohne Plastik

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, den 15. März 2016

Plastik ist zum Sinnbild der Moderne geworden. Egal ob Verpackungsmüll oder Mikroplastik, Kunststoffe belasten Umwelt und Gesundheit. Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo kann der Kunststoffkonsum im Alltag reduziert werden? Auf der Grünen Bühne am 21. April beantworten die Autorinnen Anneliese Bunk und Nadine Schubert sowie die Supermarktgründerin Hannah Sartin diese Fragen. Zu der Veranstaltung laden Green City e.V. und Green City Energy AG in Kooperation mit dem oekom verlag ein.

Termin: Donnerstag, 21. April 2016, 18:30 Uhr

Veranstalter: Green City e.V. und Green City Energy AG

Ort: orange bar, Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München

Eintritt: kostenfrei

Vom bewussten Einkauf im Supermarkt bis zum Selbermachen von Produkten: Der Alltag bietet zahlreiche Möglichkeiten, um Plastik einzusparen. Einsteigen kann jede und jeder, der ein gesundes Leben führen und die Plastikflut einschränken möchte. Drei Expertinnen geben auf der Grünen Bühne von Green City praxisorientierte Tipps. Die Journalistin Nadine Schubert und die Designerin Anneliese Bunk haben vor drei Jahren Plastik aus ihrem Leben verbannt. Sie verraten Tricks und Rezepte des plastikfreien Alltags aus ihrem 2016 erschienen Buch „Besser leben ohne Plastik“. Vom eigenen Knuspermüsli bis zum selbst hergestellten Waschmittel stellen die beiden Autorinnen kunststofffreie Alternativen zum Nachmachen vor. Hannah Sartin berichtet anschließend von Ihren Erfahrungen mit Ohne. Die Münchnerin eröffnete im Februar 2016 den ersten verpackungsfreien Supermarkt der Stadt. Sie zeigt, wie die Umstellung auf regionale und unverpackte Biolebensmittel funktioniert.

Die Grüne Bühne ist eine offene Veranstaltungsreihe der Münchner Umweltschutzorganisation Green City e.V. und dem Energiedienstleister Green City Energy AG. In unregelmäßigen Abständen bietet sie ExpertInnen, bewährten Initiativen und neuen Ideen aus den Bereichen Stadtgestaltung, Mobilität und

Energie ein Forum.

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal herunterladen:

www.greencity.de/presse

Kontakt

Katja Sorg

Kommunikation/

Mitgliederbetreuung

Lindwurmstraße 88

2. Aufgang, 5. Stock

80337 München

Tel (089) 890 668 – 312

Fax (089) 890 668 – 66

presse@greencity.de

www.greencity.de

Vortrag und Diskussion: Billiges Öl – Motor der Wirtschaft oder Bremsklotz der Transformation?

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, 2. Februar 2016

Ob Autoindustrie, Unternehmen oder HausbesitzerInnen: Alle freuen sich über billiges Öl und geringe Energiekosten. Das spart Geld und wirkt kurzfristig wie ein großes globales

Konjunkturprogramm. Aber warum sinken die Ölpreise so dramatisch? Und welchen Preis zahlt unsere Gesellschaft, wenn wir den Ausstieg aus den fossilen Energien noch weiter hinauszögern?

Antworten geben die Referenten Dr. Martin Held und Jörg Schindler (Gesprächskreis Die Transformateure – Akteure der Großen Transformation und Vorstandsmitglieder der Gesellschaft zur Untersuchung von Peak Oil, ASPÖ Deutschland e.V.). Sie sehen den Wandel zur postfossilen Gesellschaft in Gefahr. Was wären die Alternativen? Wer ergreift sie? Und welche Rolle spielt die Zivilgesellschaft bei dem anstehenden Transformationsprozess?

Um eine Anmeldung unter

andreas.schuster@greencity.de oder
(089) 890 668 -319
wird gebeten.

Termin:

Dienstag, 16. Februar 2016, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00
Uhr

Ort:

orange bar, Green City Energy, Zirkus-Krone-Straße 10 (6.0G),
München

Veranstalter:

Green City e.V., Die Transformateure – Akteure der Großen
Transformation, oekom e.V., Forum ökologisch-soziale
Marktwirtschaft

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem
Presseportal herunterladen: www.greencity.de/presse

Kontakt:

Katja Sorg
089 / 890 668-312

Die Radlhauptstadt bringt Licht ins Dunkel

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Presseveröffentlichung

8/12/2015

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt – aber leider nicht an jedem Fahrrad. Gerade im Winter, wenn es schon am Nachmittag dunkel wird, ist die Fahrradbeleuchtung essentiell für die eigene Sicherheit im Verkehr. Um darauf aufmerksam zu machen, haben sich dieses Jahr erstmals vier wichtige Akteure des Münchner Radverkehrs zusammengeschlossen: Die Radlhauptstadt München, die Münchner Polizei, die AGFK Bayern und der ADFC München. Sie klären bei der Aktion „Münchner Radlleuchten“ vom 9. bis 11. Dezember auf dem Odeonsplatz über Fahrradbeleuchtung, Sichtbarkeit und Sicherheit auf.

An allen drei Tagen bietet die Radlhauptstadt München zwischen 15:00 und 20:00 Uhr ihren bewährten und beliebten Radl-Sicherheitscheck an, bei dem der Fokus auf dem Thema Beleuchtung liegt und Radlerinnen und Radler ihr Fahrradlicht kostenfrei überprüfen und warten lassen können. Der sogenannte Dunkelstunnel stellt außerdem anschaulich dar, welche Vorteile reflektierende Kleidung hat, indem in einem abgedunkelten Pavillon verschiedene Nacht- und Dämmerzustände simuliert werden.

Der Donnerstag, 10. Dezember bildet den Kerntag der „Münchner Radlleuchten“. Von 16:00 bis 19:00 Uhr erhalten der Radl-Sicherheitscheck und der Dunkelstunnel der Radlhauptstadt München Unterstützung weiterer Radverkehrsexperten: Die

Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK Bayern) verteilt im Rahmen ihrer Kampagne „Lichtgestalten“ Flyer und Broschüren zum Thema reflektierende Kleidung, das Infomobil der Polizei klärt ebenfalls über die Wichtigkeit funktionierender Beleuchtung und reflektierender Bekleidung auf und der ADFC München hat eine (noch geheime) Aktion zu dem Thema vorbereitet.

Gemeinsam mehr Licht ins Dunkel bringen: Das ist der Gedanke, der hinter der Aktion „Münchner Radlleuchten“ von Radlhauptstadt München, AGFK Bayern, ADFC und der Münchner Polizei steht. Mehr Informationen zum Thema verkehrssicheres Radfahren gibt es auch auf www.radlhauptstadt.de.

Die Initiative „Radlhauptstadt München“ fördert den Fahrradverkehr in München. Sie wird im Auftrag der Landeshauptstadt München von der Bietergemeinschaft Green City e.V./Green City Projekt GmbH, helios und Innovationsmanufaktur durchgeführt. Weitere Informationen unter www.radlhauptstadt.de.

Pressefotos

Kostenlos als Download unter <https://www.flickr.com/photos/49743195@N03/sets/>.

Kontakt

Judith Fahrentholz

Telefon: (089) 890 668 -313

Telefax: (089) 890 668 -66

E-Mail: presse@radlhauptstadt.de

„Ich kauf‘ mir die Welt!“:

SchülerInnen lernen nachhaltigen Umgang mit Geld

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Einladung zum Pressetermin

München, den 23. November 2015

26. November 2015, 7.55 -12:20 Uhr, Wilhelm-Busch-Realschule
in München-Neuperlach

Was passiert mit meinem Geld, wenn ich es zur Bank bringe? Mit dieser Frage setzen sich vom 23. bis 27. November drei 8. Klassen der Wilhelm-Busch-Realschule in München-Neuperlach kritisch auseinander. Sie nehmen an Projekttagen der Umweltorganisation Green City e.V. rund um faire Finanzen teil. Kurz vor dem Einstieg ins Berufsleben und dem ersten selbstverdienten Einkommen erhalten sie Denkanstöße zu einem bewussten und nachhaltigen Umgang mit Geld.

Die nachhaltig-orientierten Geldinstitute GLS Bank und Sparda-Bank München sowie das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz fördern das Pilotprojekt, das den Titel „Ich kauf‘ mir die Welt! Zukunft gerecht gestalten“ trägt. Wenn es erfolgreich ist, möchte Green City e.V. es auch nächstes Jahr Münchner Schulen anbieten. Mehr Informationen gibt es unter www.greencity.de.

Wir laden Sie ein, das Projekt zu besuchen. Sie haben die Möglichkeit, Interviews mit Green City-ExpertInnen, SchülerInnen und LehrerInnen zu führen und Fotos zu schießen. Bitte melden Sie sich an.

Termin:

Donnerstag, 26. November 2015

Ablauf:

7:55 – 9:25: Worum geht’s?

Wie funktioniert eine Bank?

Konzept Nachhaltigkeit

9:45 – 10:30: Werte – Was zählt (wirklich)?

10:30 – 12:20: Was bewirkt mein Geld?

Treffpunkt:

Wilhelm-Busch-Realschule, Krehlebogen 16, München-Neuperlach

Anmeldung:

Bei Judith Fahrentholz, presse@greencity.de oder (089) 890 668-313

bis Mittwoch, 25. November, 14:00 Uhr

Pressekontakt

Judith Fahrentholz

089 / 890 668-313

presse@greencity.de

Kleidertauschparty Spendemöglichkeit Flüchtlinge

mit für

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

München, den 6. November 2015

Tauschen statt kaufen: Am 19. November 2015 lädt die Umweltorganisation Green City e.V. zu einer Kleidertauschparty in die Orange Bar ein. Zusätzlich zum Tauschen gibt es erstmals auch die Möglichkeit, für Flüchtlinge zu spenden.

Zur Kleidertauschparty kann wie üblich jedeR beliebig viele Stücke in gutem Zustand mitbringen und mitnehmen. Was übrig bleibt, geht als Spende an den gemeinnützigen Münchner Verwerter Diakonia. In Zusammenarbeit mit diesem organisiert Green City e.V. zum ersten Mal eine Abgabestelle für

Kleidungsstücke, die an Flüchtlinge gespendet werden. Es kann allerdings nur Kleidung angenommen werden, die an diesem Tag auf der Bedarfsliste steht.

Mit den Kleidertauschpartys regt Green City e.V. zu bewusst nachhaltigem Konsum an und sorgt für umweltschonende Abwechslung im Kleiderschrank. Zur Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.greencity.de/kleidertauschpartys.

Termin: Donnerstag, 19. November 2015, ab 19:00

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Orange Bar, Zirkus-Krone-Straße 10, München

Eintritt: 3 Euro inklusive Freigetränk, für Green City-Mitglieder kostenlos

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal

herunterladen: www.greencity.de/presse

Pressekontakt

Judith Fahrentholz

(089) 890 668-313

presse@greencity.de

Nachhaltiger Konsum auf der Green City-Kleidertauschparty

geschrieben von Andreas | 26. Mai 2016

Terminhinweis

München, den 9. Oktober 2015

Tauschen statt kaufen: Am 19. November 2015 lädt die Umweltorganisation Green City e.V. zu einer Kleidertauschparty in die Orange Bar ein. Gut erhaltene Hosen, Jacken und mehr wechseln in gemütlicher Atmosphäre ihre BesitzerInnen.

Jeder kann beliebig viele Stücke mitbringen und mitnehmen. Was übrig bleibt, geht als Spende an den gemeinnützigen Münchner Verwerter Diakonia. Kriterien für einzutauschende Kleidung gibt es keine, lediglich in gutem Zustand sollte sie sein. Mit den Kleidertauschpartys regt Green City e.V. zu bewusst nachhaltigem Konsum an und sorgt für umweltschonende Abwechslung im Kleiderschrank. Zur Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.greencity.de/kleidertauschpartys.

Termin: Donnerstag, 19. November 2015, ab 19:00

Veranstalter: Green City e.V.

Ort: Orange Bar, Zirkus-Krone-Straße 10, München

Eintritt: 3 Euro inklusive Freigetränk, für Green City-Mitglieder kostenlos

Hochauflösende Pressefotos können Sie kostenlos von unserem Presseportal

herunterladen: www.greencity/presse

Pressekontakt

Judith Fahrentholz

Tel (089) 890 668 – 313

Fax (089) 890 668 – 66

presse@greencity.de